



Diese Königsbrunner Christbäume haben Paten 21 sogenannte Patenschaftschröbäume stehen in diesem Advent vor dem Königsbrunner Rathaus. Wie in allen Jahren, seit der Niklausmarkt auf den Platz vor der Eishalle umgezogen ist, hat die Stadtverwaltung bei Kindertagesstätten, allen Königsbrunner Schulen sowie sozialen Institutionen und Altenheimen angefragt, ob sie ein von der Stadt gestelltes Bäumchen weihnachtlich dekorieren wollen. Die wurden dann ab Ende November – mit Namensschild versehen – vor dem Rathaus aufgestellt. In den Tagen vor Weihnachten können die Paten ihre Bäumchen abholen und noch in den eigenen Räumen aufstellen. Immer wieder kommen Gruppen vor das Rathaus, um sich das eigene Bäumchen und all die anderen anzusehen. Text/Foto: Hermann Schmid



In Klosterlechfeld weihnachtet es sehr Der Wochenmarkt in Klosterlechfeld war weihnachtlich geschmückt. Zur Eröffnung sangen die Kinder der beiden Kindergärten Maria Hilf und Franziskus fröhliche Weihnachtslieder mit ihren Erzieherinnen und dem Musikpädagogen Georg Weihmayer. Bürgermeister Rudolf Schneider freute sich, dass sich die Standbetreiber von der Gärtnerei bis zum Metzger-Verkaufswagen in vorweihnachtlicher Stimmung präsentierten. Die Mitarbeiter des Bauhofs grillten Bratwürste, und die Imker des Lechfelds hatten neben Honig auch heißen Met, Kinderpunsch und Glühwein im Angebot. Über dem kleinen Markt am Franziskanerplatz erklang adventliche Musik, und so gesellten sich die Besucher an den Stehtischen zu einem gemütlichen Plausch zusammen. Text/Foto: Hieronymus Schneider

Die Liedertafel spendet für soziale Dienste

Aus dem Erlös des Jubiläumskonzerts gibt der Schwabmünchner Männerchor 1000 Euro an zwei Organisationen im Caritaszentrum.

Schwabmünchen Das 175. Jubiläum der Liedertafel wurde in Schwabmünchen in diesem Jahr ausgiebig gefeiert. Der Höhepunkt war das Galakonzert „Schwabmünchen singt“ mit vielen anderen Chören und Musikgruppen im Oktober in der voll besetzten Stadthalle. Das Publikum war davon so begeistert, dass es am Ende der Veranstaltung großzügig spendete, obwohl oder vielleicht gerade weil gar kein Eintritt verlangt wurde. Schon beim Konzert kündigte der Liedertafel-Vorsitzende Reinhard Liepert an, dass ein Teil der Spenden für soziale Zwecke verwendet wird. Nun haben die Sänger ihr Wort gehalten und tausend Euro an zwei gemeinnützige Einrichtungen in Schwabmünchen übergeben.



Die Liedertafel spendete 1000 Euro für soziale Zwecke. Von links: Andreas Claus (Leiter des Caritasverbands), Reinhard Liepert (Vorsitzender der Liedertafel), Philipp Kraus (SKM), Peter Wyss (Tafel) und Hermann Schedler (Kassenwart der Liedertafel). Foto: Hieronymus Schneider

Je 500 Euro erhielten die Schwabmünchner Tafel und der Verein SKM Schwabmünchen im Katholischen Verband für soziale Dienste, die beide in der Ferdinand-Wagner-Straße angesiedelt sind. Die Spenden werden gerade in der Vorweihnachtszeit dringend

gebraucht. So wird die Tafel neben der regelmäßigen Abgabe von Lebensmitteln an Bedürftige auch Weihnachtspäckchen an Kinder ausliefern, die in den fünf Kindergärten der Stadt verpackt wurden.

„Das sind oft die einzigen Geschenke, die diese Kinder an Weihnachten bekommen“, sagt Peter Wyss, der Leiter der Tafel und erklärt, dass es in Schwabmünchen 420 berechnete Personen für die

Lebensmittelausgabe gibt. Etwa 60 holen diese auch regelmäßig für sich und ihre Familien ab. „Etliche einheimische Berechnete schämen sich aber zu kommen“, weiß Peter Wyss.

Der SKM betreibt gegenüber der Tafel eine Wärmestube und Herberge für Obdachlose. Dort erhalten wohnsitzlose Menschen für mehrere Tage eine warme Stube sowie die Gelegenheit zum Duschen und Wäsche waschen. Von der Stadt bekommen sie ein Taschengeld, um Essen zu kaufen. Ein dauernder Aufenthalt ist nicht möglich.

Eine Ausnahme ist nur die vorübergehende Wohnsitzmeldung für Arbeitssuchende beim Jobcenter. „Aber das geht auch nur höchstens ein halbes Jahr“, sagt Philipp Kraus, zweiter Vorsitzender des SKM Schwabmünchen. Der eingetragene Verein finanziert sich aus den Beiträgen seiner 65 Mitglieder und durch Zuwendungen der Diözese und des Landkreises Augsburg. (rony)



Spende Insgesamt 10.000 Euro spendet Aldi Süd an gemeinnützige Organisationen in der Region. Aldi Süd unterstützt damit den Verein Bunter Kreis Allgäu und die Sterneltern Schwaben. Die Spenden erfolgen als Teil der Weihnachtsspendenaktion. Die Unternehmensgruppe spendet insgesamt 250.000 Euro an gemeinnützige Organisationen im gesamten Vertriebsgebiet unter dem Motto „Spenden, helfen, fördern“. Die Organisationen und Projekte werden gemeinsam mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen vor Ort ausgesucht, um sicherzustellen, dass die Spenden dort ankommen, wo sie am meisten gebraucht werden. Der Verein Bunter Kreis Allgäu und die Sterneltern Schwaben werden mit jeweils 5000 Euro unterstützt. Sowohl Tanja Schwendner, Managing Director bei Aldi Süd (links) als auch Jürgen Baunach (rechts), Vorstandsmitglied Bunter Kreis Allgäu, freuen sich, dass Kindern und Eltern in schwierigen Lebensphasen geholfen werden kann. Foto: Aldi Süd



Seit seiner Kindheit ist Wilhelm Hoffmann begeisterter Musiker Für seine 60-jährige Vereinstreue zum Musikverein Walkertshofen erhielt er das Ehrenzeichen in Gold. Als weitere langjährige Musiker wurden ausgezeichnet: Hanna Deuringer und Lisa Dischler (jeweils zehn Jahre), Annika Lidl (15 Jahre) sowie Christoph Knöpfle, Lukas Miller, Simon Miller und Michaela Müller (jeweils 20 Jahre). Beim Jahreskonzert nicht dabei sein konnten: Johannes Hör (20 Jahre), Lea Dempf (20 Jahre) und Isabella Wiblishauser-Schmid (30 Jahre). Text/Foto: Karin Marz



Da ging so richtig die Post ab Einen rockigen, spaßigen und interessanten Abend bot Helmfried von Lüttichau, bekannt aus der Kultfernsehserie Hubert und Staller, in der Stadthalle Schwabmünchen auf Einladung der Buchhandlung Schmid. Als Überraschungsgast präsentierte „Staller“ zum Schluss den Oberstufenschüler des Leonhard-Wagner-Gymnasiums Marwin Haas. Die beiden kennen sich aus früheren Fernsehproduktionen. Sie boten gemeinsam ein paar bekannte Rockstücke zur Gitarre. Text/Foto: Reinhold Radloff